



SEIT
2011

WIR BRINGEN KUNST ZU DEN MENSCHEN
::KUNST-PROJEKTE::
WWW.KUNST-PROJEKTE.AT

SEIT 2004

BITTE UM ANKÜNDIGUNG IN IHREM MEDIUM!
BEI VERÖFFENTLICHUNG ERSUCHEN WIR UM
EIN BELEGEXEMPLAR

::kunst-projekte:: der [galerie]studio38 **PRESSEINFORMATION**



ART. WALLENSTEINPLATZ
BILDER.WÖRTE.TÖNE AM 20. IM 20.

WANN, WO

Freitag, **20. November 2020, 20 Uhr Osteria Allora** Wallensteinplatz 5, 1200 Wien

WAS

Vernissage – Lesung – Buchpräsentation – Ausstellung

Lebenslinien

WER

Alfred Haslinger „Abstraktes Shutdownpotpourri“ – Acrylmalerei

Linda Woess „Coronasplitter“

Ausstellung bis **20. Dezember 2020** täglich ab **11 Uhr** bei freiem Eintritt.

WWW

galeriestudio38.at/KUNST_20 galeriestudio38.at/LITERATUR_20

Bilder und Texte mit Tagebuchcharakter!

Auch bei bilder.wörte.töne am 20. November lautet das Motto wieder LEBENSLINIEN. Sowohl der Maler Alfred Haslinger als auch die Autorin Linda Woess nähern sich dem Thema Corona auf unterschiedliche und doch sehr persönliche Weise.

Die Acrylbilder von Alfred Haslinger sind abstrakte Assoziationen und ermöglichen zahlreiche Spielräume für eigene Interpretationen. Das Besondere an dieser Auswahl ist, dass die Werke zum Großteil während des Shutdown entstanden sind. Die Bildtitel beziehen sich auf Landschaften und Orte, die der Künstler in dieser Zeit nicht besuchen konnte.

Zu den „Coronasplittern“ von Linda Woess gehört das Minidrama „Als mich die Ambulanz überfiel und das Virus fassen wollte“. In dem sie das endlose Warten auf das Ergebnis eines Coronatests schildert. In Quarantäne geschickt, musste sie die Lesung aus „...und wahr ist die Lüge“ absagen.

Nun gibt es wieder einen Anlauf für eine Lesung vor Publikum. In diesem spannenden Psychothriller behandelt Woess das raffinierte Wechselspiel von Lüge und Wahrheit. Ein Mord ist aufzuklären, doch je näher die Ermittler dem vermeintlichen Täter kommen, umso mehr finden sie sich in einem Dickicht von Lügen, Täuschungen, Falschaussagen, Vermutungen und Meinungen. Diese Erfahrung machte der bekannte Anwalt einer Kleinstadt im Fall der Brüder C. Der Grund dafür ist nicht sofort durchschaubar.

KURZBIOGRAPHIEN:

Alfred Haslinger, geboren in Kirchberg/Pielach, lebt und arbeitet in Wien. Studien bei Isolde Folger, Ingrid Radinger, Alfred Hansl, Robert Zielasco u. a.; abstrakte Acrylmalerei, Reliefs und Collagen. Ausstellungen in Wien und NÖ.

Linda Woess, geboren in Wien. Wandte sich spät dem Roman-Genre zu. Vorher Kommunikationsexpertin in Unternehmen, lebte und arbeitete in mehreren europäischen Ländern. Gründung eines Redaktionsbüros, Journalistin für Wirtschafts- und Technik-Verlage, Sachbuchautorin („Der österreichische Glücksfaktor“).

Alfred Haslinger und Linda Woess sind Mitglieder von **::kunst-projekte::**.

PRESSEFOTOS AUF ANFRAGE WENN NICHT ANDERS ANGEGEBEN: © KUNST-PROJEKTE

KONTAKT: Ursula Pfeiffer verein **::kunst-projekte::** zvr 123612155 Tel. 0680.128.2380

Sollten Sie in Ihrer Redaktion nicht der richtige Empfänger dieser PRESSEMITTEILUNG sein, teilen Sie uns bitte mit, an wen wir uns in Zukunft wenden dürfen.